

Kobito

Spieler 2-6 Alter 8+ Dauer 20-30 Minuten



MATERIAL

- Goldkarten (18x)
- Regenbogenkarten (84x)
- Kobito-Karten (5x)
- Ersatzkarten (3x)



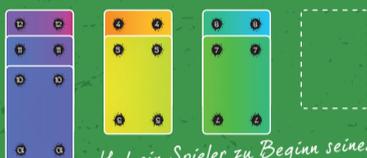
SPIELVERLAUF

Ziel des Spiels ist es, Regenbögen zu legen, um an Goldtöpfe zu gelangen. Jeder Goldtopf enthält eine bestimmte Menge Gold, der Regenbogen muss entsprechend lang sein. Aber Vorsicht! Nur der Spieler, der den Regenbogen genau fertig legt, bekommt das Gold. Um nicht anderen Spielern zu helfen, hat jeder Spieler eine eigene Werkstatt, in der er Regenbögen vorlegen kann, die er dann an einen Goldtopf anlegt. Dies kann aber riskant werden, denn für jeden eigenen Regenbogen müssen mehr Karten ausgespielt werden, sonst gibt es Abzug!

SPIELVORBEREITUNG

- Mischt die Regenbogen-, Kobito- und Ersatzkarten zu einem (verdeckten) Regenbogenstapel.
- Mischt die Goldkarten und legt die drei obersten Karten offen in der Tischmitte aus. Die übrigen Karten bilden einen (verdeckten) Goldstapel.
- Deckt neben jeder offenen Goldkarte eine Karte vom Regenbogenstapel auf, der Anfang des Regenbogens. Diese Karte darf keine Kobito- oder Ersatzkarte sein. Falls doch, steckt die Karte wieder in den Stapel und zieht eine neue Startkarte.
- Bestimmt einen Geber. Dieser teilt an jeden Spieler fünf Karten vom Regenbogenstapel aus.
- Der Spieler links vom Geber eröffnet das Spiel. Danach geht es im Uhrzeigersinn weiter.

mehr Karten ausspielen. Jeder Spieler kann maximal vier Regenbögen in seiner Werkstatt haben. Hat ein Spieler alle vier, so muss er, wenn er an der Reihe ist, fünf Karten ausspielen. Zum Schluss seines Spielzugs zieht der Spieler Karten nach, um wieder fünf Karten auf der Hand zu haben.



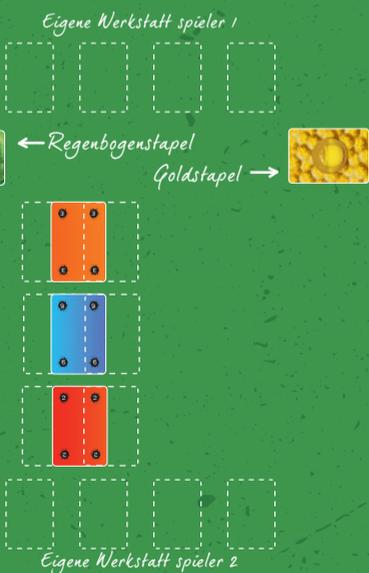
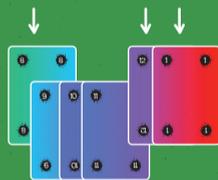
Hat ein Spieler zu Beginn seines Spielzugs drei Regenbögen in seiner Werkstatt, so muss er mindestens vier Karten ausspielen

REGENBÖGEN REGELN

Spieler können eine oder mehr Karten aus ihrer Hand an beliebige Regenbögen (in der Tischmitte oder in einer Werkstatt) anlegen. Dabei gelten folgende Regeln:

- Der Regenbogen darf nicht unterbrochen werden.
- Regenbogenkarten können an beiden Regenbogenenden angelegt werden.
- Auf die 12 folgt die 1.
- Ein Regenbogen zu einem Goldtopf darf nicht länger als nötig werden.
- Spieler dürfen keine Karten wieder aufnehmen, außer Kobito-Karten.

Kann ein Spieler die nötige Mindestanzahl an Regenbogenkarten nicht ausspielen, so muss er seine nicht ausspielbaren Karten auf seinen eigenen Punktstapel legen. Dorthin kommen auch seine gewonnenen Goldkarten. Für jede Regenbogenkarte im eigenen Punktstapel erhält der Spieler am Spielende drei Punkte Abzug.



EIGENE WERKSTATT

Spieler können jederzeit, wenn sie dran sind, in ihrer eigenen Werkstatt neue Regenbögen beginnen.

- Dazu müssen mindestens zwei aufeinanderfolgende Regenbogenkarten abgelegt werden.
- In der Werkstatt befindliche Regenbögen können nicht miteinander kombiniert oder aneinander angelegt werden.

SPIELZÜGE

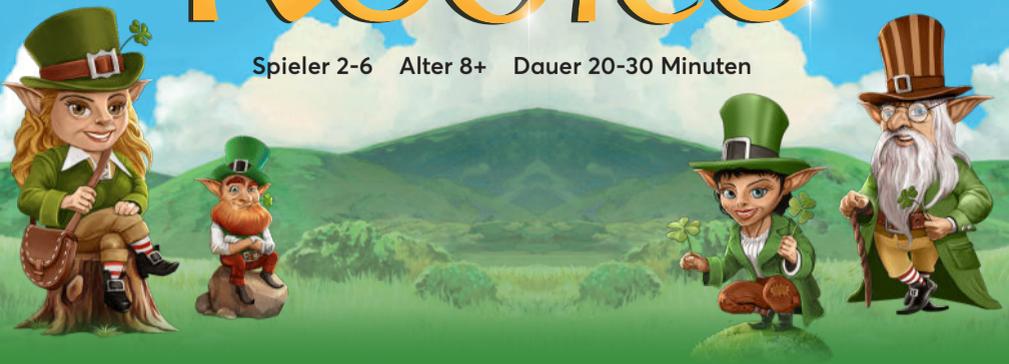
Spieler müssen bei ihrem Spielzug eine gewisse Anzahl von Karten ausspielen: eine plus eine Karte pro jeden Regenbogen in ihrer Werkstatt. Sie können auch

AN GOLDKARTEN ANLEGEN

Spieler können jederzeit, wenn sie dran sind, Karten aus ihrer Hand und aus ihrer Werkstatt an Regenbögen neben Goldkarten anlegen, solange die Regenbogen-Regeln eingehalten werden. Beim Anlegen an Gold-Regenbö-

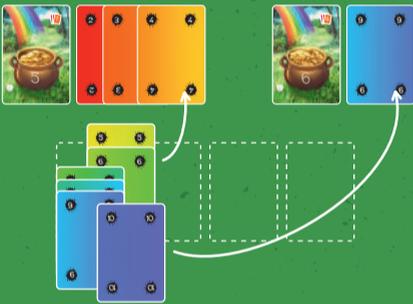
Kobito

Spieler 2-6 Alter 8+ Dauer 20-30 Minuten



gen gelten folgende Regeln:

- Will ein Spieler einen Teil eines Regenbogens aus seiner Werkstatt anlegen, so kann er nur Karten von den Regenbogenenden nehmen. Der in der Werkstatt verbleibende Regenbogen muss weiterhin die Regenbogen-Regeln erfüllen, und besteht aus mindestens zwei Regenbogenkarten.
- Es dürfen keine Karten aus der Mitte eines eigenen Regenbogens entnommen werden, wenn der Regenbogen dadurch geteilt wird.
- Spieler können alle Karten eines eigenen Regenbogens (sogar den ganzen) auf mehrere Gold-Regenbögen verteilen.
- Es dürfen nicht mehr Karten an einen Gold-Regenbogen angelegt werden, als durch die Goldkarte vorgegeben sind.
- Achtung! Das Anlegen von Karten aus eigenen Regenbögen an Gold-Regenbögen zählt nicht als Ausspielen von Karten.



GOLDKARTEN

Legt ein Spieler einen Gold-Regenbogen mit genau der richtigen Länge fertig, so gewinnt er die zugehörige Goldkarte. Die gewonnene Goldkarte legt der Spieler auf seinen Punktestapel. Der fertige Regenbogen wird abgeräumt und kommt als Ablagestapel neben den Regenbogenstapel. Eine neue Goldkarte wird gezogen und auf dem freien Platz aufgedeckt. Eine neue Startkarte für den Regenbogen wird gezogen und neben der neuen Goldkarte aufgedeckt (zur Erinnerung: es darf keine Kobito- oder Ersatzkarte sein). Ist der Regenbogenstapel verbraucht, wird der Ablagestapel gemischt und als neuer Regenbogenstapel verwendet.



KOBITO KARTEN

Kobito-Karten können als Joker für Regenbogenkarten eingesetzt werden. Spieler können Kobito-Karten nur ausspielen, wenn klar ist, für welche Zahl die jeweilige Karte steht. Bei ihrem Spielzug können Spieler eine auf dem Tisch liegende Kobito-Karte aufnehmen und dafür eine Regenbogenkarte mit der entsprechenden Zahl aus ihrer Hand ablegen. Da es sich um einen Tausch handelt, wird die Karte nicht auf die vom Spieler mindestens auszuspielenden Karten angerechnet. Dieser Kartentausch ist die einzige Möglichkeit, Karten zu bekommen, die in der Werkstatt anderer Spieler liegen.



ERSATZKARTEN

Ersatzkarten können niemals allein ausgespielt werden, sondern immer nur zusammen mit einer Regenbogenkarte. Hat ein Spieler eine Regenbogenkarte mit der gleichen Zahl wie eine bereits auf dem Tisch liegende Regenbogenkarte, so kann er eine Ersatzkarte auf die Regenbogenkarte auf dem Tisch legen und seine eigene Regenbogenkarte darauflegen. Der Regenbogen wird dadurch nicht verändert. Die Spieler erhalten lediglich die Chance, mehr Karten auszuspielen, um Abzüge zu vermeiden und/oder neue Karten nachziehen zu können.



SPIELENDE

Das Spiel endet, sobald nur noch zwei Goldkarten übrig sind (d. h. wenn der Goldstapel verbraucht ist und noch eine Goldkarte gewonnen wurde). Alle Spieler zählen die Punkte aus ihren gewonnenen Goldkarten (Goldtöpfe) zusammen und ziehen pro Regenbogenkarte drei Punkte ab. Der Spieler mit den meisten Punkten gewinnt.

ehre

Autor : Robert Brouwer
Illustrator : James Churchill
Grafikdesigner : Vicky Trouerbach
Verlag : Jolly Dutch
Version : 2021

Der Autor bedankt sich bei allen Spieltestern. Besonderer Dank geht an Arjan van Houwelingen, Daan Reid, Douwe Terluin, Thijs Huisman, Angélique den Brok, Martijn Labohm, Renate Wiersema, Martijn Wiersema, Frank Knottnerus, Annemarie Knottnerus, Chantal Haverhoek, Maaike Dijkstra, Harry Dijk, Robert Barneveld, Jan van der Veen en Arnoud Rozema.

